

PRESSEMITTEILUNG

Verband der Musikinstrumenten-
und Musikequipmentbranche

Kurfürstendamm 150
D-10709 Berlin
T: +49 30 8574748-0
F: +49 30 8574748-55
E: somm@somm.eu

[w³.somm.eu](http://w3.somm.eu)

SOMM richtet Experten-Seminar zum Thema CITES aus – Im Fokus: Regelungen und Rechtsgrundlagen des Washingtoner Artenschutzabkommens und deren Umsetzung in Deutschland und Europa

Berlin 09.04.2014 Die SOMM - Society Of Music Merchants e. V. – Spitzenverband der Musikinstrumenten- und Musikequipmentbranche – richtet am 14. und 15. Mai in Hamburg ein zweitägiges Fachseminar zum Thema CITES aus.

Die Veranstaltung widmet sich den Regelungen und Rechtsgrundlagen des Washingtoner Artenschutzabkommens in Deutschland und Europa. Das Seminar gibt unter anderem Einblick in die Entwicklung und Anwendung von CITESwoodID, einer CD-Erkennungshilfe für CITES-Hölzer. Darüber hinaus werden Fragen zur Antragsstellung und Kostenverordnung beantwortet und Vollzugshinweise zum Artenschutz gegeben.

Die daraus möglicherweise resultierenden rechtlichen Bestimmungen für die Herstellung, den Vertrieb, Verkauf und den persönlichen Besitz von Musikinstrumenten, die mit CITES in Verbindung gebracht werden könnten, werden von zwei Experten an Fallbeispielen aufgearbeitet und den Seminarteilnehmern näher gebracht. Dabei werden auch Ausnahmen und Besonderheiten diskutiert. Zentrale Aspekte von CITES werden an konkreten Beispielen für die Musikinstrumentenbranche dargelegt und die derzeitige Rechtslage für einige Musikinstrumente erläutert. Das Fachseminar bietet allen Teilnehmern die Möglichkeit, grundlegende und aktuelle Informationen zum Schwerpunktthema abzugreifen, zu vertiefen sowie aktiv mitzudiskutieren.

Das Fachseminar richtet sich an Führungskräfte und leitende Angestellte aus der MI-Branche, nahestehende Industriepartner sowie Zulieferer. Die Leitung des Seminars wird von zwei Experten übernommen: Mario Sterz ist diplomierter Agraringenieur und langjährig bei der CITES-Vollzugsbehörde und dem Bundesamt für Naturschutz tätig, wo er unter anderem für die Einfuhr von Holz in CITES gelisteter Arten zuständig ist. Diplom-Holzwirt Dr. Gerald Koch arbeitet als wissenschaftlicher Leiter der Holzsammlung und des holzanatomischen Labors am Thünen-Institut für Holzforschung in Hamburg und war maßgeblich an der Entwicklung der Datenbank CITESwoodID beteiligt. In Verbindung mit einer Führung durch das Institut wird Dr. Koch die Datenbank und deren Nutzen präsentieren.

Pressekontakt:

SOMM e. V.
Daniel Sebastian Knöll
T: +49 30 8574748-0
F: +49 30 8574748-55
E: d.knoell@somm.eu



Weitere Informationen zum Programm und zur Anmeldung erhalten Sie in der SOMM-Geschäftsstelle, per E-Mail unter e.kuehl@somm.eu oder auf der SOMM-Website unter <http://www.somm.eu/de/somm-normen-aktuelles-statements/>.

Über SOMM e. V.:

Der Verband SOMM - Society Of Music Merchants e. V. – Spitzenverband der Musikinstrumenten- und Musikequipmentbranche in Deutschland – vertritt die Interessen von knapp 60 Unternehmen aus den Bereichen Herstellung, Vertrieb, Handel und Medien aus der Musikinstrumentenbranche, die rund zwei Drittel des deutschen MI-Marktes repräsentieren.

Der Verband vertritt national und europaweit die kulturellen und wirtschaftlichen Interessen der Musikinstrumenten- und Musikequipmentbranche mit dem Ziel, die Wettbewerbsfähigkeit der Branche in allen Marktbereichen zu stärken, die politischen und rechtlichen Rahmenbedingungen den Anforderungen der Branche entsprechend mitzugestalten, Marktstandards zu definieren und Dienstleistungen für Mitglieder zu erbringen, eine zeitgemäße musikalische Fort- und Weiterbildung zu fördern sowie das aktive Musizieren und die Musikkompetenz in der Gesellschaft zu intensivieren.